

# Baustelle am 17. Februar 2015



Im Inneren entstehen nach und nach die Büroeinheiten. In modularer Trockenbauweise aufgebaut, können später Wände bei Bedarf problemlos versetzt werden.



Der künftige Kreistagssaal ist auch auf „dicke“ Luft eingerichtet. Mit moderner Lüftungstechnik, die sich im Stockwerk darunter befindet, wird die verbrauchte Raumluft gegen Frischluft ausgetauscht.

Für die gesamte Belüftungsanlage der Landkreisverwaltung wurden bisher 7.000 Quadratmeter Feinblech verbaut.



Die Außenfassade nimmt immer mehr Gestalt an. Der Rohbau an der Ecke Ränisstraße/ Forststraße ist abgeschlossen.

Die Ausbaurbeiten aller Gewerke gehen in den nächsten Wochen weiter